TEAM TREUHAND GMBH

Bericht des TREUHÄNDERS
TEAM Treuhand GmbH

für die Inhaber von wikifolio-Indexzertifikaten als
Inhaberschuldverschreibungen
zum 31. März 2020

Inhaltsverzeichnis

A. STRUKTUR DER WIKIFOLIO-INDEXZERTIFIKATE 3

B. BESICHERUNG DER WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN DURCH PFANDRECHTE 4

C. PRÜFUNGSTÄTIGKEITEN DES TREUHÄNDERS 5

1. Feststellung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN und Zusammensetzung der zugrundeliegenden Indizes 6
2. Überprüfung der WIKIFOLIO-WERTPAPIERE 6
3. Überprüfung der VERPFÄNDETEN GUTHABEN 6

D. BERICHT DES TREUHÄNDERS 7

E. HAFTUNGSAUSSCHLUSS 7

A. Struktur der wikifolio-Indexzertifikate

Die Lang & Schwarz Aktiengesellschaft („**L&S AG**"), Düsseldorf, emittiert Endlos-Zertifikate bezogen auf wikifolio-Indizes, sog. wikifolio-Indexzertifikate. Der Index bildet die Entwicklung eines fiktiven Referenzportfolios in Wertpapieren und Barmitteln in verschiedenen Währungen („**WIKIFOLIO-WÄHRUNGEN**") ab. Die Emission eines wikifolio-Indexzertifikates erfolgt unter Basisprospekten der L&S AG über derivative Produkte (einschließlich diverser Nachträge) sowie der entsprechenden „Endgültigen Bedingungen". Derzeit erfolgt die Emission unter dem Basisprospekt vom 12. Juni 2019. Rechtlich handelt es sich bei den wikifolio-Indexzertifikaten um Inhaberschuldverschreibungen. Die L&S AG hat gegenüber den Gläubigern von wikifolio-Indexzertifikaten, die von der L&S AG emittiert wurden („**WIKIFOLIO-GLÄUBIGER**"), sich stetig ändernde Verbindlichkeiten („**WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN**"). Die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN bestehen in der jeweiligen WIKIFOLIO-WÄHRUNG.

Die L&S AG verwendet die Erlöse aus den Verkäufen der wikifolio-Indexzertifikate unmittelbar in der Weise, dass diese weitestgehend jeweils aktuell die fiktiven Referenzportfolien abbilden, welche den wikifolio-Indexzertifikaten als Indizes zugrunde liegen. Hierzu erwirbt die L&S AG durch die Lang & Schwarz TradeCenter AG & Co. KG (**„L&S KG"**), Düsseldorf, als Dienstleisterin mit den entsprechenden Erlösen aus dem Verkauf eines wikifolio-Indexzertifikats untertägig sofort und ohne Zeitverzug diejenigen Wertpapiere („**WIKIFOLIO-WERTPAPIERE**"), welche dem entsprechenden wikifolio-Indexzertifikat, also dem fiktiven Referenzportfolio, zugrunde liegen („**DECKUNGSGESCHÄFT**").[1]

Die Abwicklung der DECKUNGSGESCHÄFTE erfolgt für die L&S AG bei der L&S KG über Konten („**HANDELSKONTEN**") und Depots („**DEPOTS**"), die jeweils bei der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG („**DEPOTBANK**") geführt werden. Inhaberin der bei der

[1] Dabei kann es rechnerisch dazu kommen, dass die so ermittelte Anzahl nicht ganzen Stücken eines Finanzinstrumentes entspricht. Dies ergibt sich mathematisch daraus, dass das DECKUNGSGESCHÄFT in dem Verhältnis zu den fiktiven Referenzportfolien aufzuteilen ist, sollte es betragsmäßig nicht dem vollen Wert eines solchen Referenzportfolios entsprechen. Die L&S AG passt jeweils ab der Schwelle von 0,5 Stücken die für die DECKUNGSGESCHÄFTE verwendete Anzahl auf ein ganzes Stück an, sodass sich eine Abweichung aus dem vorstehenden Grund von höchstens (positiv oder negativ) 0,5 Stücke je WIKIFOLIO-WERTPAPIER ergeben kann. Bei von der HSBC Trinkaus & Burkhard AG, der Société Générale und der UBS emittierten Finanzinstrumenten erfolgen DECKUNGSGESCHÄFTE erst dann, wenn sie zum Erwerb/Verkauf einer vorgegebenen (niedrigen) Stückzahl der jeweiligen Finanzinstrumente führen, jedoch spätestens am letzten Börsenhandelstag einer Woche bzw. eines Monats.

DEPOTBANK auf dem den DEPOTS gebuchten WIKIFOLIO-WERTPAPIEREN ist die L&S KG. Die L&S KG nutzt die HANDELSKONTEN und die DEPOTS auch für andere Wertpapiergeschäfte. Die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE werden von der L&S KG intern von anderen Wertpapierbeständen separiert, die aufgrund anderer Wertpapiergeschäfte gehalten werden.

Die nicht für die DECKUNGSGESCHÄFTE verwendeten Kontoguthaben („**WIKIFOLIO-GUTHABEN**") werden auf den HANDELSKONTEN und verschiedenen weiteren Bankkonten (letztere die „**KONTEN**") der L&S AG bei anderen Kreditinstituten („**KONTOFÜHRENDE BANKEN**") gehalten, wobei die WIKIFOLIO-GUTHABEN in der jeweiligen WIKIFOLIO-WÄHRUNG gehalten werden. Die KONTEN werden ausschließlich für die Hinterlegung der bei den KONTOFÜHRENDEN BANKEN zu unterhaltenen WIKIFOLIO-GUTHABEN genutzt.

Ändern sich fiktive Referenzportfolien, die den Indizes zugrunde liegen, auf die sich die jeweils aktuell ausstehenden wikifolio-Indexzertifikate beziehen, werden diese Änderungen auf den HANDELSKONTEN, den KONTEN und in den DEPOTS entsprechend nachvollzogen.

Damit stehen auf Seiten der L&S AG den WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN (bzw. dem Kursveränderungsrisiko dieser Verbindlichkeiten) wirtschaftlich Deckungsbestände in Form von Kontoguthaben und Wertpapieren (die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE auf den DEPOTS) gegenüber.

B. Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch Pfandrechte

Die TEAM Treuhand GmbH wurde mit Treuhandvertrag vom 20. Februar 2017, geändert am 26. November 2018[2] („**TREUHANDVERTRAG**"), von der L&S AG zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER als Treuhänder („**TREUHÄNDER**") bestellt. Mit Sicherheitenvereinbarung vom 20. Februar 2017, geändert am 26. November 2018[3] („**SICHERHEITENVEREINBARUNG**"), zwischen der L&S AG und der L&S KG als Pfandgeber sowie dem TREUHÄNDER als Pfandnehmer sind die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER mittels Pfandrechten an (a) den WIKIFOLIO-WERTPAPIEREN, (b) den KONTEN und (c) an den sich gegenüber der DEPOTBANK nach Saldierung aller dort bestehenden, Konten für die L&S AG und L&S KG ergebenden Guthabenforderungen besichert worden. Die Saldierung

[2] Mit der Änderung des Treuhandvertrags vom 26. November 2018 wurde ergänzt, dass Referenzportfolien auch aus anderen Währungen (insbesondere Schweizer Franken) bestehen können.

[3] Mit der Änderung der Sicherheitenvereinbarung vom 26. November 2018 wurde ergänzt, dass Referenzportfolien auch aus anderen Währungen (insbesondere Schweizer Franken) bestehen können.

wird für alle WIKIFOLIO-WÄHRUNGEN separat vorgenommen. Derzeit bestehen die WIKIFOLIO-WÄHRUNGEN aus Euro und Schweizer Franken. Die sich für die L&S AG ergebende Guthabenforderung gegenüber der DEPOTBANK aus der Saldierung der in Euro lautenden Konten wird nachfolgend als **„EURO-FORDERUNG-S"** und aus der Saldierung der in Schweizer Franken lautenden Konten **„CHF-FORDERUNG-S"** genannt. Die sich für die L&S KG ergebende Forderung gegen die DEPOTBANK aus der Saldierung der in Euro lautenden Konten wird nachfolgend **„EURO-FORDERUNG-P"** und aus der Saldierung der in Schweizer Franken lautenden Konten **„CHF-FORDERUNG-P"** bezeichnet (EURO/CHF-FORDERUNG-S und EURO/CHF-FORDERUNG-P werden gemeinsam auch **„Saldenforderungen"** genannt).

Ungeachtet der Pfandrechte bleiben die L&S AG und die L&S KG nach den Vereinbarungen berechtigt, über die WIKIFOLIO-GUTHABEN auf den HANDELSKONTEN und den KONTEN bzw. über die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE auf den DEPOTS im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsgangs zu verfügen.

Im Verwertungsfall gemäß SICHERHEITENVEREINBARUNG verwertet der TREUHÄNDER die Pfandrechte zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER, welche selbst zu einer Verwertung berechtigt sind, wenn der TREUHÄNDER aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen hieran gehindert ist. Die Verwertungskosten müssen aus den Verwertungserlösen vorab beglichen werden und reduzieren daher den Rückfluss geringfügig.

C. Prüfungstätigkeiten des TREUHÄNDERS

Der TREUHÄNDER ist berechtigt, die Pfandrechte nach Maßgabe des TREUHANDVERTRAGS im Interesse der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER zu halten, zu verwalten sowie, falls und soweit die betreffenden Voraussetzungen nach der SICHERHEITENVEREINBARUNG vorliegen, freizugeben oder im besten Interesse und für Rechnung der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER zu verwerten. Er ist verpflichtet, den Verkehrswert der Pfandrechte regelmäßig zu überprüfen und darüber vierteljährlich Bericht zu erstatten. Der TREUHÄNDER ist darüber hinaus berechtigt, bis zu vier unangekündigte Sonderprüfungen im Jahr vorzunehmen.

Die Prüfungen dienen dazu festzustellen, inwieweit die Guthaben auf den KONTEN, die SALDENFORDERUNGEN sowie die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE ausreichen, um eine Befriedigung der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER im Verwertungsfall zu ermöglichen. Der TREUHÄNDER prüft hierfür die Daten, die ihm von der L&S AG für die Prüfung übermittelt werden, auf ihre Richtigkeit durch Kontrolldaten. Er erhält diese Kontrolldaten von der DEPOTBANK, den KONTOFÜHRENDEN BANKEN und der wikifolio Financial Technologies AG, Wien.

1. Feststellung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN und Zusammensetzung der zugrundeliegenden Indizes

   Im Rahmen dieser Prüfung sieht der TREUHÄNDER bei der L&S AG eine Liste mit bezogen auf den Stichtag ausstehenden wikifolio-Indexzertifikaten sowie den jeweiligen Kurswerten dieser Indexzertifikate ein und kann so die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN tagesgenau bestimmen. In anderen Währungen lautende Verbindlichkeiten werden gegebenenfalls in Euro nach dem Referenzkurs der Europäischen Zentralbank zum Stichtag umgerechnet. Die Ordnungsgemäßheit dieser Liste wird vom TREUHÄNDER geprüft durch Einsichtnahme in Informationen von der DEPOTBANK hinsichtlich verkaufter wikifolio-Indexzertifikate.

   Die eigenständige wikifolio Financial Technologies AG übermittelt an den TREUHÄNDER für den Stichtag die genaue Zusammensetzung der ausstehenden wikifolio-Indexzertifikate.

   Insgesamt kann der TREUHÄNDER somit nachvollziehen, wie hoch die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN sind und welche konkreten Papiere für deren Besicherung notwendig sind bzw. wie hoch der Wert ist, der nicht in Wertpapieren, sondern in Kontoguthaben in den WIKIFOLIO-WÄHRUNGEN unterhalten werden muss.

2. Überprüfung der WIKIFOLIO-WERTPAPIERE

   Die Informationen, die dem TREUHÄNDER von der DEPOTBANK übermittelt werden, geben Auskunft darüber, welche Wertpapiere als WIKIFOLIO-WERTPAPIERE für die Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN dienen. Der TREUHÄNDER kann damit überprüfen, ob die tatsächliche Zusammensetzung der Wertpapiere, die für die Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN zur Verfügung stehen, der Zusammensetzung der ausstehenden wikifolio-Indexzertifikate entspricht.

3. Überprüfung der VERPFÄNDETEN GUTHABEN

   Der TREUHÄNDER überprüft, inwieweit die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch (a) Guthaben auf den KONTEN und (b) die SALDENFORDERUNGEN ((a) und (b) zusammen „**VERPFÄNDETE GUTHABEN**") besichert sind. Dazu holt er Kontoauszüge für die KONTEN sowie einen Bericht der DEPOTBANK über den aktuellen Stand der SALDENFORDERUNGEN jeweils bezogen auf den Tag der Prüfung ein. In anderen Währungen bestehende SALDENFORDERUNGEN werden nach dem Referenzkurs der Europäischen Zentralbank zum Stichtag umgerechnet.

D. Bericht des TREUHÄNDERS

Die beschriebenen Tätigkeiten führte der TREUHÄNDER für den Stichtag 31. März 2020, den letzten Handelstag des ersten Quartals 2020, durch. Auf der Grundlage der durchgeführten Überprüfung kommt der TREUHÄNDER zu folgendem Ergebnis:

> Alle geprüften Vorgänge waren zum Stichtag ordnungsgemäß und entsprachen den Vorgaben der SICHERHEITENVEREINBARUNG, des TREUHANDVERTRAGS und der unter A. und B. ausgeführten Struktur der wikifolio-Indexzertifikate bzw. Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch Verpfändung.
>
> Zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER wurden 100% der WIKIFOLIO-WERTPAPIERE verpfändet. Diese WIKIFOLIO-WERTPAPIERE betragen zum 31. März 2020 71,48% der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN. Die VERPFÄNDETEN GUTHABEN entsprechen zum 31. März 2020 19,98% der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN.
>
> Der Grad der Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch die bestellten Pfandrechte beträgt damit zum 31. März 2020
>
> **insgesamt 91,46%[4].**

E. Haftungsausschluss

Der vorliegende Bericht dient ausschließlich der Information der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER. Er wird in einer deutschen und englischen Version erstellt. Im Falle von Abweichungen ist die deutsche Version maßgeblich.

Der TREUHÄNDER haftet nicht für Verbindlichkeiten, welche die L&S AG gegenüber den WIKIFOLIO-GLÄUBIGERN oder sonstigen Dritten eingeht bzw. eingegangen ist. Der TREUHÄNDER übernimmt insbesondere auch keine Haftung für die im Zusammenhang mit den wikifolio-Indexzertifikaten von der L&S AG veröffentlichten Wertpapierprospekte und den Erfolg von wikifolio-Indexzertifikaten.

Die Haftung des TREUHÄNDERS wegen der Verletzung von Pflichten aus dem TREUHANDVERTRAG ist gegenüber den WIKIFOLIO-GLÄUBIGERN auf den Höchstbetrag von insgesamt EUR 10 Millionen beschränkt. Hiervon unberührt bleibt jeweils

[4] Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass es sich bei dieser Bewertung um eine Stichtagsbetrachtung handelt und in einem etwaigen künftigen Verwertungsszenario, insb. auch durch Kursschwankungen, abweichende Werte möglich sein können.

die Haftung wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn der TREUHÄNDER oder ein Erfüllungsgehilfe die Verletzung zu vertreten hat, sowie auf Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des TREUHÄNDERS oder eines sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen. Pflichten des TREUHÄNDERS begründen kein Rückgriffsrecht gegen einen Gesellschafter, ein Mitglied, einen leitenden Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und/oder gegen einen Geschäftsführer (jeweils eine „**LEITENDE PERSON**") des TREUHÄNDERS. Jegliche persönliche Haftung einer LEITENDEN PERSON des TREUHÄNDERS ist ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, die Haftung beruht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit dieser LEITENDEN PERSON.

Der TREUHÄNDER handelt im eigenen Namen aber auf Rechnung und zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER zur Sicherung aller gegenwärtigen und künftigen Ansprüche gegenüber der L&S AG. Er ist den WIKIFOLIO-GLÄUBIGERN gegenüber jedoch nicht weisungsgebunden, sondern handelt nach eigenem pflichtgemäßen Ermessen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns.

Frankfurt, den 7. April 2020

TEAM TREUHAND GmbH

Dr. Thomas Hoffmann
- Geschäftsführer -